
Prova Escrita de Alemão

11.º/ 12.º anos de Escolaridade – Iniciação – bienal

Prova 501/1.ª Fase

8 Páginas

Duração da Prova: 120 minutos. Tolerância: 30 minutos.

2009

Página em branco

Utilize apenas caneta ou esferográfica de tinta indelével, azul ou preta.

Pode utilizar dicionários unilingues ou bilingues, sem restrições nem especificações.

Não é permitido o uso de corrector. Em caso de engano, deve riscar, de forma inequívoca, aquilo que pretende que não seja classificado.

Escreva de forma legível a identificação das actividades e dos itens, bem como as respectivas respostas. As respostas ilegíveis ou que não possam ser identificadas são classificadas com zero pontos.

Para cada item, apresente apenas uma resposta. Se escrever mais do que uma resposta a um mesmo item, apenas é classificada a resposta apresentada em primeiro lugar.

Responda aos itens pela ordem em que se apresentam, dado que cada um deles se integra numa sequência que contribui para a realização da actividade final. Contudo, não há penalização, caso apresente as respostas noutra sequência.

As cotações dos itens encontram-se no final do enunciado da prova.

Sugestões de distribuição do tempo de realização da prova:

Actividade A	20 minutos
Actividade B	50 minutos
Actividade C	40 minutos
Revisão geral	10 minutos

A revista alemã *GEOLino* pretende publicar textos de jovens sobre a amizade.

Como tarefa final espera-se que escreva para essa revista:

- um pequeno texto em que conte como conheceu o/a seu/sua melhor amigo/amiga e o que costumam fazer em conjunto;
- um texto sobre o significado que a amizade tem para si.

As actividades A e B ajudam a preparar a tarefa final.

A.

1. Ordnen Sie die Wörter der Tabelle zu.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

- | | |
|-----------------|-----------------|
| 1. ärgern | 8. intelligent |
| 2. belügen | 9. respektieren |
| 3. blöd | 10. sportlich |
| 4. hilfsbereit | 11. streiten |
| 5. loben | 12. unehrlich |
| 6. interessant | 13. vertrauen |
| 7. eifersüchtig | 14. zuhören |

So können Freunde sein:		Das können sie machen:	
a) positiv	b) negativ	c) positiv	d) negativ

2. Ordnen Sie jedem Ausdruck die korrekte Definition zu.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| 1. sich unterhalten | a) in der Nähe wohnen |
| 2. derselben Meinung sein | b) sich besser kennen lernen |
| 3. sich näher kommen | c) gemeinsam spazieren gehen |
| 4. eine Lösung finden | d) ein Problem lösen |
| 5. ein Herz und eine Seele sein | e) etwas zusammen unternehmen |
| | f) sich sehr gut verstehen |
| | g) mit jemandem sprechen |
| | h) dasselbe denken wie der andere |

3. Wählen Sie die korrekten Konnektoren unten und schreiben Sie die Sätze.

sondern – obwohl – deshalb

- a) Max und Tim haben dieselben Interessen. Sie verstehen sich gut.
- b) Peter und Stephan haben das gleiche Hobby. Sie verstehen sich nicht.

B.

1. Lesen Sie den Text über Freundschaft.

Freundschaft

Freunde zählen zu den wichtigsten Menschen auf der Welt. Denn sie helfen, wenn sonst niemand mehr da ist.

Als *GEOLino* im vergangenen Jahr mehr als 900 Jugendliche fragte, was ihnen am wichtigsten im Leben ist, antworteten mehr als drei Viertel: Freundschaft! Dieses Gefühl, einen Menschen zu haben, mit dem man lachen kann, der zuhört und immer zur rechten Zeit ein Taschentuch reicht – weil er schon vor der ersten Träne sieht, dass man traurig ist.

Wie entstehen Freundschaften zwischen Menschen, die zufällig in dieselbe Klasse gehen? Freunde teilen zu Beginn irgendetwas: Sie haben dasselbe Alter oder denselben Humor, ähnliche Hobbys oder Talente. Man spricht darüber und merkt, dass der andere in vielen Dingen auch anders ist. Dass er besser schwimmen oder schreiben kann, vielleicht auch beliebter ist. Man muss nicht immer derselben Meinung sein. Streiten gehört dazu. Aber man muss seinen Freunden vertrauen können. Ein zerstörtes Vertrauen beendet eine Freundschaft.

GEOLino, Nr. 6, Juni 2007 (bearbeitet)

1.1. Freunde sind wichtig. Nennen Sie 3 Beispiele aus dem Text.

1.2. Freunde sind sich oft ähnlich. Sie können aber auch sehr unterschiedlich sein. Ergänzen Sie die Tabelle mit Informationen aus dem Text. Schreiben Sie nur die Zahlen und die Informationen.

A – Gemeinsamkeiten	B – Unterschiede
1. _____	4. _____
2. _____	5. _____
3. _____	

1.3. Ergänzen Sie die Lücken mit Informationen aus Abschnitt 3. Schreiben Sie nur die Zahlen und die Informationen.

Wenn man miteinander (1) , sieht man, dass Freunde manchmal (2) sind als man selbst. Obwohl Freunde sich meistens gut verstehen, (3) sie sich auch manchmal. Das ist nicht so tragisch. Wichtig ist, dass sie (4) zueinander haben, weil sonst die (5) zu Ende ist.

2. Lesen Sie die Texte über berühmte Freundschaften.

Berühmte Freunde

Freundschaft ist ein faszinierendes Thema. Viele Filmemacher und Schriftsteller erzählen Geschichten über Freunde.



1. Harry Potter und Ron Weasley treffen sich auf dem Weg zur Zauberschule Hogwarts und verstehen sich sofort. Beide finden am Anfang Hermine blöd. Die aber hilft ihnen mit ihrem Wissen über Magie. Es ist der Beginn einer zauberhaften Freundschaft.



2. Tom Sawyer und Huckleberry Finn, die Hauptfiguren aus Mark Twains Roman, ärgern ihre Mitschüler, laufen von zu Hause weg und sehen einen Mord, für den ein Unschuldiger ins Gefängnis kommt. Das macht Tom und Huck wütend. Doch Freunde wie sie finden immer eine Lösung.



3. Asterix und Obelix sind die besten Freunde. Trotzdem streiten sich die beiden Comic-Figuren oft. Asterix ärgert sich, weil sein Freund so ungeschickt ist, findet aber seine Kraft gut. Auf gemeinsamen Abenteuerreisen sind sie ein unschlagbares* Team.



4. Die deutschen Dichter Goethe und Schiller hassten sich. Mit der Hilfe von Schillers Frau kamen sie sich näher. Ab 1794 schrieben sie sich täglich Briefe und diskutierten ihre Werke. Als Schiller 1805 starb, verlor Goethe, wie er sagte, nicht nur einen Freund, sondern „die Hälfte meiner eigenen Existenz“.

GEOLino, Nr. 6, Juni 2007 (bearbeitet)

* unschlagbar – invencível.

2.1. Antworten Sie kurz.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Namen.

Wer

- a) machte zusammen spannende Reisen?
- b) konnte sich zuerst überhaupt nicht leiden?
- c) hat einen Freund verloren?
- d) sympathisierte sofort miteinander?
- e) ist sehr stark?
- f) ärgert sich über ein Unrecht?
- g) geht zu einer besonderen Schule?

**2.2. Ordnen Sie jedem Satzanfang ein Satzende zu.
Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.**

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. Für viele Autoren ist Freundschaft so interessant, dass | a) sie sich jeden Tag schreiben. |
| 2. Hermine ist so gut im Zaubern, dass | b) sie alle Kämpfe gewinnen. |
| 3. Tom und Huck arbeiten so gut zusammen, dass | c) sie jedes Problem lösen. |
| 4. Asterix und Obelix sind so ein gutes Team, dass | d) sie immer alle schlägt. |
| 5. Goethe und Schiller verstehen sich so gut, dass | e) sie oft über Freunde schreiben. |
| | f) sie besondere Freunde gewinnt. |
| | g) sie nichts mehr vermisst. |

**2.3. Die unterstrichenen Wörter stehen für andere im Text.
Nennen Sie diese Wörter.**

- a) Die aber hilft ihnen... (Text 1)
- b) ... für den ein Unschuldiger ins Gefängnis kommt. (Text 2)
- c) ... ärgern ihre Mitschüler, ... (Text 2)

C.

Die Zeitschrift *GEOLino* veröffentlicht Texte von Jugendlichen über die Freundschaft.

1. Schreiben Sie einen kleinen Text und erzählen Sie, wie Sie Ihre/n beste/n Freund/in kennen gelernt haben und was Sie zusammen unternehmen.

Schreiben Sie 30-40 Wörter.

2. Schreiben Sie einen Text für *GEOLino* und erklären Sie, was Freundschaft für Sie bedeutet (80-120 Wörter).

Sie können die Informationen von A. und B. benutzen.

FIM

COTAÇÕES

A

1.	10 pontos
2.	15 pontos
3.	15 pontos
	<hr/>
	40 pontos

B

1.	
1.1.	15 pontos
1.2.	10 pontos
1.3.	15 pontos
2.	
2.1.	15 pontos
2.2.	15 pontos
2.3.	10 pontos
	<hr/>
	80 pontos

C

1.	30 pontos
2.	50 pontos
	<hr/>
	80 pontos

TOTAL	<hr/>	200 pontos
--------------------	-------	-------------------